

Samstag 24. November 2007

Das erste Mal das ich nicht alleine Frühstücke musste in meiner Wohnung. Dies war mal ein total anderes Gefühl. Hier hat sich dann mal bemerkbar gemacht, dass ich eigentlich viel zu wenig Besteck habe. Es hat aber trotzdem funktioniert. Es war dann auch an der Zeit, dass Anna nach Hause musste. Zudem musste ich auch noch ein paar Dinge für meine Geburtstagsparty organisieren. Nachdem ich Anna zur U-Bahn gebracht habe ging es weiter zum Far Eastern, wo ich erst einmal im KFC zu Mittag gegessen habe. Beim Bäcker wollte ich mir ein Baguette kaufen. Leider war dies schon ausverkauft. Darauf hin bin ich zum Carrefour um dort die ein paar Sachen für meine Geburtstagsparty zu kaufen. Die Leute haben schon ziemlich doof geschaut als ich meinen Einkaufswagen geschoben habe. Es jetzt nicht wirklich viel drin aber auch nicht wirklich wenig. Beim Preis lag ich deutlich unter dem was ich mir vorgestellt habe zu zahlen. Mit vollen Taschen ging es dann wieder nach Hause. Es fehlte aber jetzt noch das wichtigste, Bier. Das hab ich im Carrefour nämlich nicht gefunden. So bin ich nachdem ich meinen Einkauf daheim abgeliefert habe zu dem Supermarkt der vor kurzem bei mir um die Ecke eröffnet hatte. Eine Verkäuferin konnte ein klein wenig Englisch und somit bin ich an das Bier gekommen. Ich wollte 4 Kartons Bier, leider gab es nur von der Marke die ich wollte 3 Kartons. Der 4. Karton war dann von einer anderen Marke. Die Bierreserven habe ich mehr oder weniger aufgekauft. Jetzt musste ich das ganze Bier irgendwie zu mir in die Wohnung bringen. Ich hab mir schon überlegt auf zwei mal zu gehen. Aber zwei Mitarbeiter haben es mir in Einkaufswagen bis an den Aufzug gebracht. Dies fand ich super nett. Ob man mit so einem Service auch in Deutschland rechnen hätte können bezweifele ich ein wenig. Ganz war ich immer noch nicht fertig mit dem Einkauf. Da ich diesen für nicht ganz so wichtig gehalten habe, habe ich erst einmal meine Wohnung einigermaßen auf Vordermann gebracht. Als ich damit fertig war, hatte ich noch genügend Zeit um die weitere Sachen einzukaufen. Dort habe ich dann letztendlich alles bekommen was noch gefehlt hatte.

Daheim angekommen habe ich mit den Vorbereitungen begonnen. Mein Kühlschrank war mittlerweile voll mit Alkohol. Es sollte auch ein paar kleine Snacks geben. Nur so genau wusste ich es auch nicht wie ich es machen sollte. Letztendlich habe ich Zahnstocher genommen, Gemüse in Stücke und Käsestückchen (die einzelnen Scheiben in den Tüten) aufgesteckt und fertig waren die Snacks. Das restliche Gemüse war hab ich dann in eine Schüssel gegeben. Zwischenzeitlich hatte ich dann ziemlich viele Absagen bekommen, da die Leute alle krank waren. Kurz vor 20 Uhr war ich dann fertig. Jetzt fehlten nur noch die Leute, die dann auch kamen. Wir waren dann nur ein ziemlich kleiner Kreis bei denen auch noch ein paar Leute dabei waren die sich nicht ganz so wohl gefühlt haben. Für die wenigen Leute hätte es auch weniger Alkohol getan, aber dies wußte ich ja nicht zuvor. Somit reicht es noch für eine zweite Party. Aufgefallen war mir auch das mehr weibliche Gäste da waren als männliche. Als ein Großteil wieder gegangen ist, war noch eine Gruppe von 6 Leuten da. Wir sind dann gemeinsam ins Si Tong gefahren. Dort haben wir uns zusammen eine Flasche Whisky und Cola bestellt. Da ich Geburtstag hatte gab es vom Haus noch eine Flasche Wein. Wir hatten dann eine Menge Spaß, wobei wir nur zur Hälfte den Whisky getrunken hatten. Irgendwann war ich ziemlich müde und der Rest auch somit sind wir dann um 3 Uhr wieder nach Hause gefahren.